Amt: Amt I
Datum: 23. September 2010
Az.: I - 05.10.2010

Nr. 2010/I/641

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Schulausschuss	05.10.2010	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt I, Amt II
Amt IV

Handz. Gemeindegemeinderat:

Betrifft: GS Osterscheps
Zuschuss zur Umgestaltung der Schulbücherei

Sachdarstellung:

Die Grundschule Osterscheps hat sich auf den Weg gemacht, die Schule weitergehend zu profilieren und weiter zu entwickeln. Dem Antrag der Grundschule Osterscheps ist zu entnehmen, dass die Erweiterung und Modernisierung der Schulbücherei einen Schwerpunkt dabei bilden soll. Hierzu wird insbesondere auf die Ausführungen im Antrag der Schule verwiesen.

Interessant ist hierbei die Idee der Schule, die Schulbücherei dahingehend weiter zu entwickeln, dass unter Einbindung außerschulischer Partner eine Nachmittagsöffnung als sog. Ortsteilbücherei denkbar und vorstellbar wäre.

Räumlichkeiten, hier ein bisheriger Klassenraum, wird dazu entsprechend umzubauen sein. Ferner ist vorgesehen, eine Außentür in den Schulinnenhof zu schaffen, um diesen mitzunutzen. Die notwendigen Umbauarbeiten umfassen ein Kostenvolumen lt. Angebotsanfrage der Schule von insgesamt 7.650 Euro einschließlich der erforderlichen Ausstattung der Räumlichkeiten. Die Prüfung durch das Bauamt der Gemeinde Edewecht hat ergeben, dass zu berücksichtigen ist, dass neben einem größeren Umfang bei den Maler- und Elektroarbeiten auch der Einbau der Außentür zu berücksichtigen ist, so dass sich ein Gesamtvolumen von tatsächlich 8.550 Euro ergibt.

Die Bestrebungen der Schule sich ein neues, erweitertes Profil zu erarbeiten, sollte unbedingt seitens des Schulträgers unterstützt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Grundschule Osterscheps auf Erweiterung und Modernisierung der Schulbücherei wird begrüßt und unterstützt. Die für die Umbauarbeiten an den Räumlichkeiten notwendige Genehmigung des Schulträgers wird erteilt. Ferner werden der Schule zur Finanzierung dieser Arbeiten Haushaltsmittel in Höhe von

einmalig 8.600 Euro im Haushaltsjahr 2011 zur Verfügung gestellt. Etwaige Mehrkosten dieser Maßnahme sind sodann aus Eigenmitteln, Eigenleistungen bzw. aus dem Schulbudget der Schule zu finanzieren.

Finanzierung:

Haushaltsmittel sind für den Haushalt 2011 noch nicht eingeplant. Die notwendigen Haushaltsmittel sind daher bei den Haushaltsplanberatungen entsprechend zu berücksichtigen. Es erfolgt eine Festbetragsförderung. Etwaige Mehrkosten für diese Maßnahmen sind seitens der Schule über Eigenmittel, Eigenleistungen oder aus dem Schulbudget zu finanzieren. Weitere Haushaltsmittel werden vom Schulträger nicht zur Verfügung gestellt werden können.

Anlagen:

Antrag der GS Osterscheps
Kostenvoranschläge
Kalkulation des Bauamtes